

Ober-Mörlen, den 06.11.2014

Niederschrift der 31. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Mittwoch, den 05.11.2014, um 20.00 Uhr, in Ober-Mörlen, Schloss, Rittersaal.

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Jörg Wetzstein
1. Beigeordnete Kristina Paulenz
Beigeordneter Nico Weckler
Beigeordneter Herbert Hahn

Von der CDU-Fraktion:

Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
Jan Weckler
Dr. Matthias Heil
Werner Heil
Gottlieb Burk
Alexandra Wagner
Holger Reuß
Marco Hosenseidl
Wolfgang Achtnick
Tobias Krogull

Von der SPD-Fraktion:

Joachim Reimertshofer
Achim Glockengießer
Volker Matthesius
Karin Scherer
Susanne Parisi
Kai Schneider

Von der FWG-Fraktion:

Jan Wölfel
Brunhilde Reimann-Luckas
Matthias Scholl
Pia Zwermann
Jürgen Schneider

Von der FDP-Fraktion:

Christian Schraub

Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

Raimund Ludwig Frank
Ruth Beddies

Schriftführerin: Bärbel Liebert

Entschuldigt fehlen: Herr Beigeordneter Josef Freundl, Herr Beigeordneter Karlo Goll, Herr MdG Johannes Heil, Herr MdG Erich Kopp, Herr MdG Mario Sprengel, Frau MdG Laura Wölfel, Herr MdG Michael Friedrich

VMdG Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 31. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 27.10.2014 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit 24 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Abstimmung über vorliegende Tagesordnung: 24 Ja – Stimmen

TOP 1 Niederschrift der 30. Sitzung der Gemeindevertretung

Hier gibt es keine Änderungswünsche.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja- Stimmen
3 Enthaltungen

TOP 2 Berichte der Ausschüsse

MdG Jan Wölfl (FWG) berichtet aus den Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.10.2014 und 16.10.2014.

MdG Brunhilde Reimann-Luckas (FWG) berichtet aus der Sitzung des Ausschusses Soziales und Gesellschaft vom 01.10.2014

MdG Volker Matthesius (SPD) berichtet aus der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Verkehr vom 27.10.2014

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Hier hat keine Sitzung stattgefunden.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeister Jörg Wetzstein die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

Aufbereitungsanlage für Trinkwasser im Hochbehälter Mautzenwiese

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma MAW GmbH aus Dillenburg den Auftrag zur Sanierung der Trinkwasser-Aufbereitungsanlage im Hochbehälter Mautzenwiesen zum Preis von 81.842,85 Euro.

Modernisierung der Fernüberwachung Wasserversorgung

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma Pfeiffer Electronic aus Greifenstein den Auftrag zur Modernisierung der Fernüberwachung der Wasserversorgung zum Preis von 38.367,98 Euro.

Erneuerung des Gehweges in der Borngasse (von der Einmündung Haingraben bis Parkplätze vor der Schule)

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma Wilhelm Jost GmbH & Co. KG den Auftrag zur Erneuerung des Gehweges in der Borngasse für den entsprechenden Teilbereich zum Preis von 52.859,21 Euro.

Sanierung des Schlosses in Ober-Mörlen (Hauptgebäude), Brandschutztechnische Sanierung Vergabe der Rohbauarbeiten

Die Vergabe der Leistungen für die Rohbauarbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung des Schlosses erfolgt nach beschränkter Ausschreibung gemäß VOB an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Anton H. Wagner aus 61239 Ober-Mörlen, zu einem geprüften Angebotsendpreis von brutto 8.501,36 Euro.

**Sanierung des Schlosses in Ober-Mörlen (Hauptgebäude),
Brandschutztechnische Sanierung
Vergabe der Schreinerarbeiten/Brandschutztüren**

Die Vergabe der Leistungen für die Schreinerarbeiten/Brandschutztüren zur brandschutztechnischen Sanierung des Schlosses erfolgt nach beschränkter Ausschreibung gemäß VOB an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. W. Knoll GmbH aus 61200 Wölfersheim, zu einem geprüften Angebotsendpreis von brutto 33.292,63 Euro.

**Sanierung des Schlosses in Ober-Mörlen (Hauptgebäude)
Automatischer Türöffner Eingang Schlosshof**

Der beauftragte automatische Türöffner wurde zwischenzeitlich montiert und versieht seinen Dienst seither störungsfrei.

**Dienstfahrzeug Kommunalpolizei
Abschluss eines Leasingvertrages**

Der Gemeindevorstand hat einen Leasingvertrag für einen VW Golf Variant TDI 1.6 als Dienstfahrzeug für die neu geschaffene Kommunalpolizei mit der Firma Auto Bödeker aus Butzbach zum Preis von monatlich 243,00 Euro und einer Laufzeit von 36 Monaten geschlossen.

Eine adäquate Beschriftung des Fahrzeugs wird zum Preis von 1.119,43 Euro von der Firma Dörr Werbetechnik durchgeführt.

Befristete Errichtung einer Mobilfunkantennenanlage, Hasselhecker Straße 30

Der Gemeindevorstand stimmt einem nachträglich vorgelegten Bauantrag zur Errichtung einer Mobilfunkantennenanlage der Firma Vodafone auf dem Grundstück Hasselhecker Straße 30 zu.

Die Genehmigung wird befristet für ein Jahr ausgesprochen, da die Anlage einen lediglich provisorischen Charakter besitzt.

Personalangelegenheiten

Einstellung einer Erzieherin für die Kita-Sternschnuppe

Der Gemeindevorstand stellt Frau Christine Schenkel aus Langenhain-Ziegenberg ab dem 01.01.2015 als Erzieherin in Vollzeit für die Kita Sternschnuppe ein.

Der Arbeitsvertrag ist zunächst für zwei Jahre befristet.

Benennung von Mitgliedern der politischen Gemeinde für den Beirat der Öffentlichen Gemeindebücherei St. Remigius

Der Gemeindevorstand benennt die 1. Beigeordnete, Frau Kristina Paulenz, als Vertreterin des Vorstandes für den Beirat der zukünftigen Öffentlichen Gemeindebücherei St. Remigius.

Gemeinnützige Arbeitseinsätze von Asylbewerbern

Die Verwaltung prüft zurzeit die gesetzlich einwandfreien Möglichkeiten des gemeinnützigen Arbeitseinsatzes von in der Gemeinde untergebrachten Asylbewerbern, um einerseits diesen Personen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen und andererseits den derzeit krankheitsbedingt personell geschwächten Bauhof zu entlasten.

**TOP 5. Teilaufhebung der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3a
„Gewerbegebiet“, Ober-Mörlen
(Vorabverweisung des Gemeindevorstandes an den Ausschuss für Bau
und Verkehr vom 08.10.2014)
(Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom
27.10.2014)**

Der Ausschuss Bau und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die Teilaufhebung Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 3a „Gewerbegebiet“ für die Grundstücke des Anwesens Daimlerstraße 3 (Gemarkung Ober-Mörlen, Flur 6, Flurstück 33/4 und 33/5).

Abstimmungsergebnis:

24 Ja- Stimmen

**TOP 6. Bauleitplanverfahren zur Errichtung einer Sport- und Kulturhalle in Ober-Mörlen
(Vorabverweisung des Gemeindevorstandes an den Ausschuss für Bau und Verkehr vom 08.10.2014)
(Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 27.10.2014)**

Der Ausschuss Bau und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 „Sport- und Kulturhalle“ sowie die Offenlegung des entsprechenden Entwurfs nebst Begründung.

Weiterhin stellt die Gemeindevertretung den Antrag an den Regionalverband FrankfurtRheinMain auf eine entsprechend notwendige Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zu vorgenannter Bauleitplanung.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja- Stimmen

1 Nein- Stimme

11 Enthaltungen

**TOP 7. Städtebauliches Entwicklungskonzept für den Entwicklungsbereich „Schießhütte“
(Vorabverweisung des Gemeindevorstandes an den Ausschuss für Bau und Verkehr vom 08.10.2014)
(Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bau und Verkehr vom 27.10.2014)**

Der Ausschuss Bau und Verkehr empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ober-Mörlen beschließt das vorgelegte Städtebauliche Konzept „Entwicklungsbereich Schießhütte“ in der vorliegenden, abschließenden Fassung mit dem unter Ziffer 1 (aktive Entwicklung) bei Ziffer 1.3 (Entwicklungsmöglichkeiten) genannten Szenario einschließlich der seitens des Ausschusses für Bau und Verkehr gewünschten Änderungen

- Das Gartenkarree (zwischen den Straßen „Zur Schießhütte“, „Anne-Frank-Weg“ und „Fritz-Bell-Straße“) soll einer baulichen Entwicklung zugeführt werden.
- Der Wirtschaftsweg zur Hasselhecker Straße (gegenüber der Straße „An der Pflingstweide“) soll mit als Teilerschließung genutzt werden.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja- Stimmen

**TOP 8. Bericht der Revision des Wetteraukreises über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 08.10.2014)**

Die Gemeindevertretung beschließt den von der Revision des Wetteraukreises geprüften Jahresabschluss 2012 und erteilt gleichzeitig dem Gemeindevorstand Entlastung für dieses Haushaltsjahr.

MdG Joachim Reimertshofer beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 5 Ja- Stimmen
17 Nein- Stimmen
2 Enthaltungen

Abstimmungsergebnis über die Vorlage des Gemeindevorstands: 19 Ja- Stimmen
5 Enthaltungen

**TOP 9. Benennung eines Beirates für die Öffentliche Gemeindebücherei St. Remigius
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 01.10.2014)**

In dem zum 30.07.2014 unterschriebenen Kooperationsvertrag zwischen der Katholischen Kirchengemeinde und dem Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen ist unter § 5 (2) festgelegt, dass der Büchereileitung ein Beirat zur Seite gestellt wird. Der Beirat soll sich aus zwei Mitgliedern des Kirchenverwaltungsrates und je einem Mitglied aus Gemeindevorstand und Gemeindevertretung zusammensetzen.

Für den Gemeindevorstand wurde Frau Kristina Paulenz benannt.

Für die Gemeindevertretung wird MdG Jan Wölfl vorgeschlagen.
Die Gemeindevertretung ist mit einer Wahl per Akklamation einverstanden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung.

MdG Jan Wölfl nimmt die Wahl an.

**TOP 10. Änderung der Entschädigungssatzung
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 01.10.2014)**

Der Ausschuss gibt die folgende Beschlussempfehlung ab:
Im Entwurf der Entschädigungssatzung wird unter Artikel 1 (1) der letzte Satz wie folgt abgeändert:
Die Worte „sowie im Vertretungsfall“ werden gestrichen und durch das Wort „und“ ersetzt.

Beschlussvorschlag:
Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Ober-Mörlen mit der o.a. Änderung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja- Stimmen

**TOP 11. Kindertagesstättensatzung
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.10.2014)**

Der Haupt- und Finanzausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung ab:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der vom Gemeindevorstand vorgelegten und gemäß den Vorgaben des Ausschusses vom 01.10.2014 überarbeiteten Kindertagesstättensatzung (mit den Änderungen gemäß den Beschlüssen des Haupt- und Finanzausschusses vom 16.10.2014) zuzustimmen:

Abstimmungsergebnis: 21 Ja- Stimmen
3 Nein-Stimmen

**TOP 12. Neufassung der Entwässerungssatzung
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom
16.10.2014)**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes vom 22.09.2014 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja- Stimmen

**TOP 13. Friedhofsgebührenordnung und Friedhofsordnung
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom
16.10.2014)**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Friedhofsgebührenordnung und Friedhofsordnung gemäß Vorlage des Gemeindevorstandes vom 03.09.2014 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja- Stimmen

**TOP 14. Abfallbeseitigung
hier: Neukalkulation der Abfallgebühren für die Jahre 2015 bis 2017 und
damit einhergehende 3. Änderung der Abfallsatzung zum 01.01.2015
(Beschlussempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses vom
16.10.2014)**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes vom 07.10.2014 zur Neukalkulation der Abfallgebühren für die Jahre 2015 bis 2017 und damit der 3. Änderung der Abfallsatzung zum 01.01.2015 zuzustimmen

MdG Jan Wölfl bittet den Gemeindevorstand um eine Neukalkulation für die Gebühren der Laubsäcke.

Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt, dass nach der Anlaufphase sowieso eine neue Kalkulation vorgesehen ist.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja- Stimmen

**TOP 15. Prüfung auf Einrichtung von Angeboten der stationären Pflege und der
Tagesbetreuung
(Antrag der CDU-Fraktion vom 16.09.2014)**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit freien Trägern (z. B. DRK, AWO, Caritas, Diakonie) Gespräche zum Thema ambulante und Tagespflege zu führen. Dabei soll geprüft werden, ob einer dieser freien Träger unter Berücksichtigung des von diesen Fachleuten eingeschätzten Bedarfs und der Wirtschaftlichkeit bereit ist, in Ober-Mörlen Angebote in der stationären Pflege und / oder der Tagespflege zu schaffen. Die Ergebnisse sind der Gemeindevertretung vorzulegen

Die SPD- Fraktion legt als Tischvorlage einen Änderungsantrag zum Antrag der CDU-Fraktion vor:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, ein Konzept zur Schaffung eines altersgerechten Wohnangebots mit einer Bedarfsanalyse in Ober-Mörlen zu erarbeiten. Zentrale Punkte sollen hierbei u.a. die Organisation und Vernetzung von altersgerechten Wohn-, Betreuungs- und Versorgungsmöglichkeiten sein, die älteren Menschen den Verbleib in ihrer vertrauten Umgebung ermöglichen.

Berücksichtigt werden sollen hierbei insbesondere die Möglichkeiten der Stärkung und Unterstützung von selbständigem Wohnen, das Vorhalten von Wohnangeboten für ältere Menschen mit Hilfe- und Pflegebedarf, die Unterstützung bei der Durchführung baulicher Maßnahmen in der eigenen Häuslichkeit, Beratung und Alltagshilfe durch soziale Dienste, soziale Integration und gegenseitige Hilfe, die Einbindung selbstständiger Wohnformen, das Angebot von Pflege- und Betreuungsleistungen und spezielle Wohnformen.

Das Konzept soll bis spätestens 30. Juni 2015 vorgelegt werden. Für die Erstellung dieses Konzepts ist im Haushalt 2015 ein Betrag von 20.000,00 EUR vorzusehen.

Die Ergebnisse sollen bei Gesprächen mit freien Trägern und privaten Investoren als Grundlage dienen.

MdG Jan Weckler beantragt die Verweisung beider Anträge in den Ausschuss Soziales und Gesellschaft.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 24 Ja- Stimmen

**TOP 16. Antrag zur Verkehrssicherung Usatalradweg – An den Steinwiesen
(Antrag der FWG-Fraktion vom 15.10.2014)**

Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass durch den Gemeindevorstand Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf dem Usatalradweg - An den Steinwiesen ergriffen werden.

Insbesondere ist zu prüfen, ob ein Spiegel installiert werden kann. Dieser ist bei Machbarkeit in Abstimmung mit der Ordnungsverwaltung aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja- Stimmen
9 Enthaltungen

**TOP 17. Antrag zur besseren Nutzung des Häckselplatzes
(Antrag der FWG-Fraktion vom 23.10.2014)**

Die Gemeindevertretung möge folgendes beschließen:

Der Häckselplatz wird statt bisher mit 2 Containern grundsätzlich mit 4 Containern zur Abgabe von Grünschnitt ausgestattet.

MdG Dr. Matthias Heil beantragt die Verweisung in den Ausschuss Landwirtschaft, Umwelt und Energie.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 24 Ja- Stimmen

**TOP 18. Blitzgerät zur Verkehrsberuhigung der Usinger Straße in Ziegenberg
(Antrag der FWG-Fraktion vom 23.10.2014)**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, alle notwendigen Schritte zur umgehenden Installation eines stationären Blitzgerätes zur Verkehrsberuhigung in der Usinger Straße im Ortsteil Langenhain-Ziegenberg zu veranlassen.

MdG Jan Weckler bittet darum, dass die Erfahrungswerte des Blitzgers in Ober-Mörlen vorgelegt werden und beantragt die Verweisung in den Ausschuss Bau und Verkehr.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 24 Ja- Stimmen

TOP 19. Anfragen

Hier liegen keine Anfragen vor.

TOP 20. Aktuelle Anfragen

- a) MdG Jürgen Schneider fragt nach der Verkehrssicherheit im Ort, insbesondere über den Zustand der Straßen.
Er gibt an, dass Am Kirschenberg und in der Adam-Geck-Straße große Löcher im Straßenbelag zu finden seien und wann diese geflickt werden.
Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt, dass noch in diesem Jahr alle festgestellten und markierten Schäden behoben werden, sofern die Witterung dies zulässt.
- b) MdG Joachim Reimertshofer erkundigt sich, wie mit dem Heckenüberwuchs verfahren wird. Das betrifft insbesondere die Grundstücke, bei denen die Eigentümer schon zur Regelung aufgefordert wurden.
Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt, dass die Ordnungspolizeibehörde die Straßen- und Gehwegsicherheit überwacht. Bei Nichtbeachtung seien sogar Bußgelder in beträchtlicher Höhe möglich.
Dazu zählt auch Kostenstellung, falls die Gemeinde die Verkehrssicherheit herstellen muss.
- c) MdG Dr. Matthias Heil fragt nach der Regelung der Parksituation in der Elisabethenstr.
Bürgermeister Jörg Wetzstein wird die Ordnungspolizeibehörde darauf hinweisen, verstärkt auf diesen Bereich zu achten.

Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt in diesem Zusammenhang, dass in der Frankfurter Straße auf der Seite der Banken bereits Halteverbotsschilder aufgestellt wurden

Weiterhin seien die Park- Markierungen in der Usinger Straße von der Gemeinde aufzubringen. Dies wird nach Witterungslage erledigt. Das Equipment ist bereits angeschafft.
- d) MdG Dr. Matthias Heil bedankt sich für den vorliegenden Budgetbericht und bittet darum, den Planungsstand für das Jahr 2014 mitzuteilen.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Bärbel Liebert
Schriftführerin